

Fachkräftetreffen

aller Familienhebammen und Familien-
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen
in Mecklenburg-Vorpommern

13. Juni 2022



Liebe Familienhebammen & Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen,

seit dem Jahr 2007 werden in Mecklenburg-Vorpommern Familienhebammen ausgebildet, seit dem Jahr 2014 auch Familien- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen. Im Januar 2021 endete der 6. Durchgang mit 100 ausgebildeten Fachkräften!

Das ist Anlass genug um mal ein Treffen für alle Fachkräfte zu veranstalten. Wo hat es wen hin verschlagen? Wie ist es dem Einzelnen ergangen? Wer arbeitet zurzeit aktiv im Landesprogramm?

Der Fokus des Treffens liegt auf dem ins Gespräch kommen. Es bietet zudem die Möglichkeit die neuen Fachkräfte kennenzulernen und sich mit den anderen Landkreisen auszutauschen.

Selbstverständlich wird es auch einen fachlichen Input geben, der nicht nur für die Arbeit im Landesprogramm sehr interessant ist. Die beiden Dozenten referieren zu den Themen Resilienz und zur Ernährung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ablauf

- 09:30 Uhr – Ankommen
- 10:00 Uhr – Beginn und Begrüßung
- 10:15 Uhr – Landesprogramm – Zahlen, Daten, Fakten
- 10:30 Uhr – Anekdoten und Austausch nach Jahrgängen
- 10:50 Uhr – Pause
- 11:00 Uhr – Vortrag „Resilienz“ - Christian Fritz
- 13:00 Uhr – Mittagspause
- 14:00 Uhr – Anekdoten und Austausch nach Landkreisen
- 14:30 Uhr – Vortrag „Ernährung“ - Konrad Friese
- 15:30 Uhr – Ende und Zeit für weitere Gespräche



Vortrag „Resilienz“

Christian Fritz; M.A. Erziehungswissenschaft, Psychologie & Strafrecht

Unsere Resilienz – also unsere psychische Widerstandskraft – ist das Fundament dafür, zufrieden durchs Leben gehen zu können. Sie ist im Kern so etwas wie unsere unerschütterliche Fähigkeit, in jeder Lebenssituation Zuversicht zu bewahren. Zum Glück ist uns diese positive „Dickfelligkeit“ nicht genetisch in die Wiege gelegt, sondern wir können und sollten sie ständig trainieren. Und das ist nicht einmal schwer. Wie das geht, soll Inhalt dieses Seminars sein.

Vortrag „Ernährung

Konrad Friese; Diät- und Ernährungstherapeut

Wann beginnt unsere Ernährung? Das Essensvorlieben bereits im Mutterleib entstehen, dürfte jede Schwangere schon einmal gehört haben. Dies nennt sich Pränatale Prägung. Die ersten Geschmacksknospen bilden sich auf der Zunge bis zur 10. Schwangerschaftswoche und können wenige Wochen später mit den Nerven des Embryos kommunizieren. Dies hat zur Folge, dass der Embryo bereits ab diesem Zeitpunkt erste geschmackliche Eindrücke erhält.

Über die Schwangerschaft hinaus setzt sich die Prägung bei stillenden Frauen fort. Durch das Stillen werden Aromen, abhängig von der Ernährung der Mutter, weitergegeben. Wie funktioniert eine richtige Ernährung bis zum 1. Geburtstag und gibt es diese überhaupt?

Kontakt

**Veranstaltungsort: Bürgerhaus Güstrow
Sonnenplatz 01
18273 Güstrow**

**Teilnahmegebühr: 10 Euro
Anmeldung: Landesfachstelle Familien-
hebammen in M-V**

**E-Mail: [koch@familienhebammen-
in-mv.de](mailto:koch@familienhebammen-in-mv.de)**

Bitte nutzen Sie sowohl für die Anmeldung die zur Verfügung gestellten **Anmeldebogen**.



Ministerium für Soziales,
Integration und Gleichstellung

**Landesfachstelle
Familienhebammen**

in Mecklenburg-Vorpommern

- Familien-Gesundheits- und
Kinderkrankenpfleger/innen
- Familienhebammen

